

A M T S B L A T T

für die Evangelische Kirche in Österreich

Jahrgang 2013

Ausgegeben am 31. Mai 2013

5. Stück

- 97. Kollektenaufruf für den 6. Sonntag nach Trinitatis, 7. Juli 2013
 - 98. Wiederwahl von Mag. Manfred Sauer zum Superintendenten der Evangelischen Superintendenz A. B. Kärnten und Osttirol
 - 99. Evangelische Lektorenarbeit — Lektorentermine
 - 100. Amtsprüfung vom 29. April 2013
 - 101. Ausschreibung (zweite) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Arriach
 - 102. Ausschreibung (erste) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Eisentratten
 - 103. Ausschreibung (erste) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Pörschach am Wörther See
 - 104. Ausschreibung (zweite) der Pfarrstelle des Gemeindeverbandes Linz-Süd/Linz-Südwest
 - 105. Bestellung von Mag. Martin Brüggner zum Pfarrer der Evangelischen Krankenhausseelsorge in Linz
 - 106. Homepage der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Attersee
 - 107. Neue Adresse der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Perchtoldsdorf
 - 108. Jahresabschluss der Evangelischen Kirche H. B. in Österreich für das Jahr 2012
- Kirchliche Mitteilungen

Kundmachung des Evangelischen Oberkirchenrates A. u. H. B.

97. Zl. A 05; 1152/2013 vom 22. Mai 2013

Kollektenaufruf für den 6. Sonntag nach Trinitatis, 7. Juli 2013

Liebe Schwestern und Brüder!

Zuerst wollen wir uns ganz herzlich bedanken bei all den Gemeinden, die 2012 für Evangelisation + Gemeindeaufbau in unserer Kirche gesammelt haben! Durch den Standortwechsel des Werkes nach Attersee sind Mehrkosten entstanden, die wir mit Ihrer Hilfe bewältigen konnten!

Im April hatten wir unseren E+G-Kongress zum Thema „Gottes Leidenschaft. Gemeinden entdecken ihr diakonisches Potenzial“. Zufällig fiel an einem Vormittag der Lift aus. Für den teilnehmenden Rollstuhlfahrer wird der Weg zum Seminarraum im 3. Stock ein Problem . . . Ich habe mit Freude beobachtet, wie mindestens acht Männer damit beschäftigt waren, ihn über die Stiege hochzutragen!

Es ist gut, wenn Theorie und Praxis, Hirn und Herz beim Glauben und in den Gemeinden zusammen kommen. Dafür leben wir, dafür setzen wir uns ein: dass Christinnen und Christen im Glauben wachsen und reifen, dass Gemeinden sich entwickeln, dass Kirche zukunftsfähig wird! Deshalb fördern wir Glaubens- und Jüngerschaftskurse, halten Seminare, Vorträge und Tagungen.

Übrigens: Etwa die Hälfte des jährlich benötigten Geldes für Evangelisation und Gemeindeaufbau investiert unsere Kirche, zirka 1/6 erhalten wir von Gemeinden als Erstattungen für Spesen usw. Bleibt 1/3 (in Zahlen: mehr als 100.000 €), die durch Spenden finanziert werden.

Danke, dass Sie uns helfen!

Fritz Neubacher und Gerald Wakolbinger
Werk für Evangelisation + Gemeindeaufbau

Kundmachungen des Evangelischen Oberkirchenrates A. B.

98. Zl. P 1551; 1189/2013 vom 27. Mai 2013

Wiederwahl von Mag. Manfred Sauer zum Superintendenten der Evangelischen Superintendenz A. B. Kärnten und Osttirol

Die Superintendentenversammlung der Evangelischen Superintendenz A. B. Kärnten und Osttirol hat am 13. April

2013 gemäß Artikel 63 Kirchenverfassung Mag. Manfred Sauer zum Superintendenten wiedergewählt. Anfechtungen der Wahl erfolgten nicht. Der Evangelische Oberkirchenrat A. B. hat daher die Wahl bestätigt. Herr Mag. Manfred Sauer wird per 1. Jänner 2014 die zweite Periode seines Dienstes antreten.

99. Zl. S 15; 1103/2013 vom 13. Mai 2013

Evangelische Lektorenarbeit — Lektorentermine

Kasualseminar vom 14. Juni 2013, 16.00 Uhr, bis 16. Juni 2013, 13.00 Uhr, im Bildungshaus in 2114 Großrußbach; es sind nur noch wenige Plätze frei.

Der **Theologische Aufbaukurs** findet von Freitag, 15. November 2013, 16.00 Uhr, bis Sonntag, 17. November 2013, statt.

Der **Abendmahlskurs** findet von Freitag, 17. Jänner 2014, 16.00 Uhr, bis Samstag, 18. Jänner 2014, 17.00 Uhr, im Johannesschlössl in Salzburg statt.

Der **Homiletische Kurs** bildet in drei Teilen ein Ganzes. Es können nur alle drei Wochenenden als Gesamtpaket gebucht werden. Er findet im Schloss Haindorf in Langenlois an folgenden Wochenenden statt:

7. bis 9. Feber 2014; 14. bis 16. März 2014; 16. bis 18. Mai 2014.

Der Beginn ist jeweils am Freitag um 16.00 Uhr, das Ende am Sonntag um 13.00 Uhr.

100. Zl. A 17; 1087/2013 vom 8. Mai 2013

Amtsprüfung vom 29. April 2013

Nachstehende Pfarramtskandidatinnen, Pfarramtskandidaten, Lehrvikarin und Lehrvikar haben durch die vor der Prüfungskommission des Evangelischen Oberkirchenrates A. u. H. B. am 29. April 2013 abgelegte Amtsprüfung die Befähigung zur Ausübung des geistlichen Amtes und die Lehrbefähigung für die Erteilung des Evangelischen Religionsunterrichtes (§ 12 Abs. 5 OdgA) erlangt:

Mag. Katharina ALDER
Mag. Helene LECHNER
Mag. Bernhard PETRI-HASENÖHRL
Dr. Marianne PRATL
Mag. Michael SIMMER
Mag. Sabine TAUPE
Dr. Eva HARASTA
Matthias WEIGOLD, Mth.

101. Zl. GD 107; 963/2013 vom 22. April 2013

Ausschreibung (zweite) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Arriach

Hiermit wird die Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Arriach wegen der Pensionierung des amtsführenden Pfarrers per 1. September 2013 ausgeschrieben.

Arriach ist eine Toleranzgemeinde. Die Pfarrgemeinde zählt 949 Gemeindeglieder. Zwei Drittel der Arriacher Bevölkerung sind evangelisch. Arriach liegt im Mittelpunkt von Kärnten. Im 20 Kilometer entfernten Villach befinden sich alle höheren Schultypen. Mehrere Schigebiete und Badeseen befinden sich in unmittelbarer Nähe.

Im Besonderen erwarten wir uns von unserem Pfarrer oder unserer Pfarrerin:

Regelmäßige Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen in Arriach,
Amtshandlungen,
Begleitung und Betreuung der Kinder-, Jugend-, Konfirmanden- und Frauenarbeit,
Leitung des Pfarramtes,
gute Kontaktpflege mit der Bevölkerung.
Da es sich um eine 75-%ige Pfarrstelle handelt, ist im entsprechenden Ausmaß Religionsunterricht zu erteilen (elf Wochenstunden Religionsunterricht).

Wir bieten:

Im großen Pfarrhaus befindet sich im 1. Stock die Wohnung mit 138 m², aufgeteilt auf fünf Zimmer mit Bad und WC.

Im Erdgeschoss des Pfarrhauses befinden sich die neu renovierte Pfarrkanzlei, ein Arbeitsraum und ein Sitzungsraum.

Die Heizung wurde 2011 auf Fernwärme umgestellt. Zum Pfarrhaus gehören eine Garage, ein Carport und ein großer Garten.

Ein engagiertes Presbyterium und ebensolche Mitarbeiter freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Weitere Informationen erhalten Sie von Kurator Dieter Unterköfler, Tel. 0650-8516000, und beim Administrator Pfarrer Robert Eberhardt, Tel. 0699-18877234.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Diese senden Sie bitte bis 30. Juni 2013 an das Evangelische Pfarramt Arriach, 9543 Arriach 29.

102. Zl. GD 137; 1112/2013 vom 14. Mai 2013

Ausschreibung (erste) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Eisentratten

Die Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Eisentratten wird mit 1. September 2013 ausgeschrieben. Unser Pfarrer geht nach 27 Jahren Dienst in der Pfarrgemeinde in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir suchen eine Pfarrerin/einen Pfarrer, die/der

- mit Freude ihrer/seiner Berufung folgt,
- besonderes Augenmerk auf Seelsorge und Hausbesuche legt,
- lebendige ansprechende Gottesdienste für Jung und Alt hält,
- mit uns gemeinsam die bestehenden Kreise begleitet, mit Ideen bereichert und eventuell erweitert.

Wir sind die Evangelische Pfarrgemeinde Eisentratten im Liesertal,

- eine Toleranzgemeinde mit 750 Gemeindegliedern,
- einer aktiven Gemeindevertretung,
- einem engagierten Presbyterium,
- einer Lektorin und einem Lektor
- und ehrenamtlichen Mitarbeitern, besonders in der Konfirmanden-, Kinder- und Jugendarbeit, die unse-

re neue Pfarrerin bzw. Pfarrer nach Kräften unterstützen wollen.

Die Kirche ist vor zehn Jahren renoviert worden, dem Pfarrhaus steht eine größere Renovierung noch bevor, die in Angriff genommen wird, sobald unser Pfarrer aus der Wohnung auszieht. Übergangsweise wird in der Zwischenzeit eine Ersatzwohnung zur Verfügung gestellt.

Eisentratten ist auf Grund der Seelenanzahl (776) und der räumlichen Ausdehnung eine 75-%-Stelle mit einer Religionsunterrichtsverpflichtung von elf Stunden.

Zu unserem Pfarrgemeindegebiet gehören die politischen Gemeinden Krems in Kärnten, Rennweg am Katschberg und Teile der Stadtgemeinde Gmünd in Kärnten. Eisentratten ist ein Teil der politischen Gemeinde Krems in Kärnten. Unsere Bezirksstadt Spittal an der Drau ist binnen 20 Minuten über die Tauernautobahn (A 10) zu erreichen. Genauere Infos über unser Gebiet finden Sie im Internet.

Bei Fragen und Bewerbungen wenden Sie sich bitte an unseren Kurator Traugott Brandstätter, Tel. (04732) 4416, oder 0664-73 76 84 30, E-Mail: honig.brandstaetter@aon.at.

Wir freuen uns über Ihre **Bewerbung bis spätestens 30. Juni 2013.**

103. Zl. GD 376; 1113/2013 vom 14. Mai 2013

Ausschreibung (erste) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Pörschach am Wörther See

Die Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Pörschach am Wörther See wird mit 1. September 2013 zur Besetzung ausgeschrieben.

Wir suchen eine/einen engagierte/n und teamfähige/n Pfarrer/In mit Kontaktfreudigkeit und Öffentlichkeitswirkung für unsere Gemeinde, die die Predigtstellen Pörschach (Heilandskirche), Krumpendorf (Martin-Luther-Kirche) und Moosburg (Ev. Gemeindehaus aus dem Jahr 1936) umfasst. Die politischen Gemeinden Pörschach, Krumpendorf, Moosburg und Techelsberg sind Tourismusgemeinden mit teils ländlicher, durch die Nähe der Landeshauptstadt und Universitätsstadt Klagenfurt durchaus städtisch-kultureller Struktur. Ökumenische Kontakte gibt es in diesen politischen Gemeinden mit den jeweiligen r.-k. Kollegen. Unsere Seelenzahl liegt bei 996. In den Monaten Juli und August werden wir durch Kurseelsorger unterstützt.

Der Amtssitz ist Pörschach am Wörther See. Auf dem Kirchplatz befindet sich die Heilandskirche mit Büro sowie einem Gemeindesaal samt Teeküche. Das angeschlossene Pfarrhaus hat einen großen gepflegten Garten. Die Pfarrwohnung (zirka 130 m²) besteht aus Wohn- und Esszimmer, Küche, Bad inkl. WC. Die Schlafräume befinden sich im 1. Stock. Keller, Abstellräume, Garage und Carport sind vorhanden.

Die Gemeinde hat das Bauvorhaben „Evangelisches Gemeindehaus Moosburg“ finanziell sehr positiv bewältigt. Durch Eigenleistungen, Spenden und mit Hilfe des Bundesdenkmalamtes, des Gustav-Adolf-Vereins und der

Gustav-Adolf-Kindergabe sowie unter Leitung der international renommierten Architektin Dipl.-Ing. Dr. Jana Revedin ist das historisch wertvolle Gemeindehaus aus dem Jahr 1936 ein durchaus gleichwertiger Fixpunkt des Gemeindelebens geworden — hier findet auch der Konfirmandenunterricht statt.

Leider wird die Martin-Luther-Kirche in Krumpendorf (in Zeiten des boomenden Fremdenverkehrs als Touristikirche vorgesehen) durch das unlösbare Fliegenproblem seit zwei Jahren nicht mehr als Gottesdienstraum genützt. Seit kurzem findet am 4. Sonntag im Monat ein Gottesdienst in der katholischen Kirche statt. In Moosburg werden die Gottesdienste am 1. und 3. Sonntag im Monat um 9 Uhr, in Pörschach am 2. und 4. Sonntag um 10 Uhr abgehalten. Feiertagsregelungen sind gesondert zu erfragen.

Die Volksschule mit Musikschule liegt ebenfalls am Kirchplatz in Pörschach, der Gemeindekindergarten in unmittelbarer Nähe. In Moosburg befinden sich das SOS-Kinderdorf und zwei Altenheime. Die Verkehrsanbindungen nach Klagenfurt und Villach sind sehr günstig.

Die Pfarrstelle ist derzeit mit einem Ausmaß von elf Religionsunterrichtsstunden ausgeschrieben. An welchen Schulen unterrichtet wird, ist im Einvernehmen mit den Fachinspektoren abzuklären.

Die Gemeinde ist durchaus aufgeschlossen und interessiert und zeichnet sich durch rege Vereinstätigkeiten in den einzelnen Kommunen aus. Die Präsenz des evangelischen Ortspfarrers (der Pfarrerin) ist bei Veranstaltungen von nicht zu unterschätzender Außenwirkung. Mitarbeitende Gemeindeglieder sind für Basare, Feste, musikalische und sonstige kulturelle Veranstaltungen motivierbar. Die Jugend- und Kinderarbeit ist aufzubauen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Pörschach am Wörther See zu Händen der Kuratorin Mag. Dr. Helga Duffek, Brenndorfer Straße 5, 9201 Krumpendorf, Tel. (04229) 2713 bzw. 0699-18877 202, bis einschließlich 30. Juni 2013.

104. Zl. GD 377, GD 377 a; 1079/2013 vom 7. Mai 2013

Ausschreibung (zweite) der Pfarrstelle des Gemeindeverbandes Linz-Süd/Linz-Südwest

Die Pfarrstelle des Gemeindeverbandes der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Linz-Süd und der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Linz-Südwest wird hiermit zur Besetzung per 1. September 2013 ausgeschrieben.

Der Gemeindeverband Linz-Süd/Linz-Südwest wurde eingerichtet, um das Zusammenwachsen der beiden Gemeinden in die Wege zu leiten. Die Gemeindeordnung des Gemeindeverbandes legt die Rahmenbedingungen für diesen Übergang fest.

Die **Evangelische Pfarrgemeinde A. B. Linz-Süd** mit derzeit 1257 Mitgliedern umfasst im Wesentlichen die Stadtteile Spallerhof, Neue Welt, Kleinmünchen, Auwiesen, Ebelsberg, Pichling, SolarCity/Süd-park sowie die politischen Gemeinden St. Florian, Niederneukirchen und

Hofkirchen. Im Gemeindegebiet befinden sich fünf Seniorenheime.

Das Gemeindezentrum mit heller, gut heizbarer Christuskirche und Pfarrhaus mit großem Garten befindet sich am Spallerhof, also im nördlichen Teil der Gemeinde. Die Dienstwohnung im Pfarrhaus hat etwa 100 m² und besteht aus fünf Zimmern die mit Fernwärme beheizt werden. Ein großer Garten mit Obstbäumen kann genützt werden. Außerdem besitzt die Gemeinde ein Grundstück in Ebelsberg, das seinerzeit für einen allfälligen Kirchenbau erworben wurde. Es bestehen gute Kontakte zu den r.-k. Pfarren, insbesondere zu Ebelsberg, SolarCity und St. Florian, ebenso zur Evangelischen Allianz Linz.

Dem/der PfarrerIn stehen engagierte und hoch motivierte GemeindevertreterInnen/PresbyterInnen sowie weitere MitarbeiterInnen zur Seite.

Senioren-, Kinder- und Frauenkreise finden regelmäßig statt.

Besonders hervorzuheben wären die monatlichen Familiengottesdienste, der Frauenchor, ein Besuchsdienst für Geburtstagsbesuche, das alljährliche Gemeindefest im Sommer und die Gemeinde-Adventfeier sowie die Kindermusicals zu Schulbeginn und Weihnachten.

Zur **Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Linz-Südwest** gehören 839 Gemeindeglieder in den Stadtteilen Wegscheid, Neue Heimat, Am Bindermichl, Oed und Keferfeld. Die Johanneskirche wurde 1966 in Sichtbetonbauweise errichtet und 2006 saniert. Für Veranstaltungen steht das 1983 erbaute Gemeindezentrum mit Clubraum, Saal, Teeküche, drei Jugendräume im Untergeschoss zur Verfügung. Hervorzuheben sind das geschlossene Gemeindegebiet und die verkehrsgünstige Lage der Kirche und des Pfarrhauses. Kindergottesdienst, Seniorenrunde und Chorproben finden regelmäßig statt, die Wandergruppe trifft sich monatlich. Darüber hinaus bestehen verschiedene Hausbibelkreise. Glaubenskurse für Neu- und Wiedereinsteiger sowie MitarbeiterInnen werden regelmäßig gehalten. Der wöchentliche Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst stellt so etwas wie eine Drehscheibe und ein Kommunikationszentrum der Gemeinde dar. Zu den Nachbargemeinden (römisch-katholisch und mennonistisch) werden gute Kontakte unterhalten.

Gemeindezentrum und Pfarrwohnung sind an die Kirche angebaut. Die Pfarrwohnung umfasst 130,72 m² und besteht aus vier Zimmern und großen Kellerräumen. Alle Räume sind mit Erdgas zentral beheizt. Ein zirka 600 m² großer Garten mit Obstbäumen gehört ebenfalls dazu.

In **beiden Gemeinden** steht dem/der PfarrerIn eine Pfarrkanzlei sowie eine Gemeindeganzlei inklusive Kirchenbeitragsstelle mit je einer Teilzeitbeschäftigten Sekretärin zur Verfügung. Der/die PfarrerIn wird durch fünf LektorenInnen aus den beiden Gemeinden unterstützt.

KonfirmandInnenunterricht, Jugend- und Männerkreis finden bereits seit längerem gemeinsam statt. Für die Kinder-, KonfirmandInnen- und Jugendarbeit wird ein/e gemeinsame/r JugendmitarbeiterIn angestellt.

Der Gemeindeverband erwartet von ihrem/ihrer PfarreIn:

- Leitung der Gottesdienste (bei einem freien Sonntag/Monat) wie in der Gemeindeordnung des Gemeindeverbandes beschrieben,

- die Erledigung der anfallenden Amtshandlungen,
- Ausbildung, Begleitung und Betreuung der haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen,
- die Erarbeitung und Umsetzung eines Gemeindeaufbau- bzw. Gemeindeentwicklungskonzeptes in Zusammenarbeit mit den Presbyterien und der Superintendentur,
- die Leitung der Glaubenskurse und des KonfirmandInnenunterrichts,
- Förderung und Vertiefung der ökumenischen Beziehungen zu den Nachbargemeinden sowie Bereitschaft zur Mitarbeit in der evangelischen Allianz Linz und darüber hinaus auf der Basis der „Charta über die wechselseitige Anerkennung und Verpflichtung christlicher Kirchen, Gemeinden und Werke“
- und soweit es die Zeit erlaubt, Haus- und Krankenhausbesuche bei unseren Gemeindegliedern (insbesondere bei neu Zugezogenen).

Die Pfarrstelle wird für fünf Jahre ohne die Erteilung von Religionsunterricht ausgeschrieben. Danach erfolgt eine Evaluierung auf Grund derer in Absprache die zukünftigen Rahmenbedingungen festgelegt werden.

Der Wohnsitz des/der PfarrerIn ist grundsätzlich in Linz-Süd oder in Linz-Südwest möglich und wird in Abstimmung mit den beiden Presbyterien festgelegt. Die Gemeindezentren der beiden Nachbargemeinden sind nur 4 km voneinander entfernt.

Wenn Sie Ihren Beruf als Berufung verstehen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis spätestens 30. Juni 2013 an das Presbyterium der Pfarrgemeinde A. B. Linz-Süd, Glimpfingerstraße 43, 4020 Linz, richten.

Für Informationen stehen Ihnen Kurator Dr. Günter Höfler (Linz-Süd), Tel. 0664-2528313, E-Mail: guenter.hoefler@liwest.at und Kurator Jochen Frenzel (Linz-Südwest), Tel. 0664-4241757, E-Mail: jochen.frenzel@aon.at zur Verfügung.

105. Zl. P 1953; 965/2013 vom 22. April 2013

Bestellung von Mag. Martin Brüggerwerth zum Pfarrer der Evangelischen Krankenhauseelsorge in Linz

Mag. Martin Brüggerwerth wurde gemäß Art. 23 Abs. 3 KV und § 6 der Ordnung für Krankenhauseelsorgestellen erneut zum Pfarrer der Evangelischen Krankenhauseelsorge in Linz bestellt und mit Wirkung vom 1. September 2012 in diesem Amt bestätigt.

106. Zl. GD 110; 1084/2013 vom 8. Mai 2013

Homepage der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Attersee

Die Homepage der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Attersee, Schustergasse 1, 4864 Attersee, lautet:

Homepage: <http://www.evangel-attersee.at>

107. Zl. GD 359; 1092/2013 vom 10. Mai 2013

Neue Adresse der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Perchtoldsdorf

Die neue Adresse der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Perchtoldsdorf lautet:

Evangelische Pfarrgemeinde A. B. Perchtoldsdorf
2380 Perchtoldsdorf, Wenzel-Frey-Gasse 2

Kundmachung des Evangelischen Oberkirchenrates H. B.

108. Zl. HB 01; 986/2013 vom 25. April 2013

Jahresabschluss der Evangelischen Kirche H. B. in Österreich für das Jahr 2012

Gemäß § 1 Abs. 3 Z. 6 AB1-G verlautbart die Evangelische Kirche H. B. in Österreich den Jahresabschluss 2012 (Vermögens- und Gebarungsrechnung).

Vermögensrechnung per 31. Dezember 2012

Aktiva:	€	
Inventar	4.553,57	
Geldvermögen	2.555.098,39	
Forderungsvermögen	24.897,69	
Aktive Rechnungsabgrenzung	386,82	
Summe Aktiva	2.584.936,47	

Passiva:	€	€
Eigenvermögen	173.893,53	
Rücklagen	2.077.726,54	
davon: Pensionsfonds	1.813.980,73	
Rückstellungen	244.903,02	
Verbindlichkeiten	88.413,38	
Summe Passiva	2.584.936,47	

Gebarungsrechnung per 31. Dezember 2012

Aufwendungen:	€	€
Personalaufwand inkl. Abgaben, Abfertigungen,		
Altersversorgung:	1.189.809,55	
a) Gehälter	671.040,62	
b) Dotierungen		
Abfertigungen	56.000,—	
c) Aufwendungen für Altersversorgung	303.487,68	
d) Entgeltabhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	159.281,25	

	€	€
Evangelische Kirche A. und H. B., Kirchenamt A. B.		61.507,07
1. Selbstständige Einrichtungen A. und H. B.	22.630,—	
2. Gemeinsame Arbeitsbereiche A. und H. B.	24.186,58	
3. Anteilige Aufwendungen Kirchenamt A. B.	14.690,49	
Reformiertes Kirchenblatt		24.235,44
Reiseaufwand		19.183,89
Kanzleibenützung		15.169,28
Fahrzeugaufwand inkl. Abschreibung		10.104,25
Rechts- und Beratungsaufwand		9.503,78
Kapitalertragssteuer		7.217,15
Büroaufwand		5.446,13
Freiwillige Mitgliedsbeiträge		5.414,50
Repräsentationsaufwand inkl. Info- und Öffentlichkeitsarbeit		5.392,94
Sonstige Dienstleistungen		5.237,09
Post- und Telefonaufwand		3.908,40
Sonstige Aufwendungen		16.556,02
Gebarungsabgang		- 26.496,11
Summe Aufwendungen		1.352.189,38
Erträge:		€
Gemeindequoten		645.000,—
Erstattung Sozialleistungen		219.589,76
Religionsunterricht		187.991,96
Bundeszuschuss		169.992,46
Finanzerträge		84.172,80
Reformiertes Kirchenblatt		19.401,83
Übrige Erträge		20.146,22
Auflösung Rücklagen		5.894,35
Summe Erträge		1.352.189,38

Dipl.-Ing. Klaus Heußler	Pfarrer
Oberkirchenrat	Mag. Thomas Hennefeld
	Landessuperintendent

Kirchliche Mitteilungen



Der Herr über Leben und Tod hat Herrn

Pfarrer i. R. Senior Mag. Othmar GÖHRING

geboren am 9. Mai 1938 in Neuverbaß im ehemaligen Jugoslawien, am Sonntag, dem 5. Mai 2013, in Graz im 75. Lebensjahr zu sich in die Ewigkeit berufen.

Für seinen Dienst in unserer Kirche danken wir Gott und drücken seiner Familie unsere Anteilnahme aus.

Die Würdigung des Lebens und Wirkens von Pfarrer i. R. Mag. Othmar Göhring findet sich im Amtsblatt 2000 auf Seite 132 anlässlich seines Übertritts in den Ruhestand.

(Zl. P 1207; 1109/2013 vom 14. Mai 2013)



Der Herr über Leben und Tod hat Frau

Herta SZÜTS

geborene Reining, geboren am 27. Dezember 1920 in St. Pölten, Witwe von Pfarrer i. R. Mag. Zoltan Szüts, am Dienstag, dem 30. April 2013, in Baden bei Wien im 93. Lebensjahr zu sich in die Ewigkeit berufen.

(Zl. P 831; 1068/2013 vom 7. Mai 2013)

Terminevidenz regionaler und überregionaler Veranstaltungen

Um die Planung von Veranstaltungen zu erleichtern und um Terminkollisionen möglichst zu vermeiden, ist beim Presseamt der Evangelischen Kirche eine zentrale Terminevidenz eingerichtet. Alle regionalen und überregionalen Veranstaltungen wie Gemeindetage, Pfarrkonferenzen, Superintendentialversammlungen u. dgl. — auch solche, die mehr für den kircheninternen Bereich gelten — sind dem Presseamt mitzuteilen. Ebenso kann telefonisch, per Fax oder über Internet abgefragt werden, ob an einem bestimmten Tag bereits Veranstaltungen geplant sind.

Das Amtsblatt wolle genau gelesen werden — Erlagscheine mit Verwendungszweck versehen — Geschäftsstücke ausnahmslos im Dienstweg vorlegen — Behandlung mehrerer Angelegenheiten in einem Geschäftsstück ist unzulässig — In Antworten Geschäftszahl (Beitragskontonummer) anführen — Fristen beachten (Kollekten-Ablieferung, Vorlage der Rechnungsabschlüsse, Seelenstandsbericht usw.)

Wir ersuchen alle GlaubensgenossInnen, ihnen bekanntwerdende Zu- und Wegzüge, Geburten, Trauungen und Todesfälle evangelischer GlaubensgenossInnen dem Pfarramt mitzuteilen.

P. b. b. Erscheinungsort Wien